



Es weihnachtet sehr:

Musik, Geschichten, Geschenke, Miteinander

Vlotho. Der vierte Adventssonntag war für die Neuapostolische Kirchengemeinde Vlotho ziemlich ungewöhnlich. Die Planungen für die diesjährige Weihnachtsfeier in der Gemeinde Vlotho sahen vor, dass der Gottesdienst auf 16 Uhr verschoben wurde. Grund war die anschließende Weihnachtsfeier mit der Gemeinde. Ausschlafen wurde insofern für einige regelmäßige Kirchgänger wie ein erstes Weihnachtsgeschenk empfunden. Für die besondere Stimmung dieser Feierlichkeit war also die angehende Dämmerung bzw. Dunkelheit von Wichtigkeit.

Nach einem gestrafften Gottesdienstablauf stand ja noch so einiges auf dem Zettel.

Es waren so viele Gestaltungsvorschläge eingereicht worden, dass diesjährig tatsächlich nur eine Auswahl umgesetzt werden konnte.

Neben vielen, vielen unterschiedlichen Darbietungen, auch des Gemeindechores, seien heute einmal folgende zu nennen:

- Eine lustige Lesung über einen Christbaumständer (Petra)
- Kinderlied: "Heute leuchten alle Sterne" (Klavierbegleitung - Christoph)
- Zwischendurch immer wieder ‚Lieder-Quiz auf Grund von Textfetzen‘
- Paula (Saxofon) mit Christoph (Klavier): "The little Drummer Boy"
- Der Vlothoer Flötenkreis
- Nadine mit den SoSchKindern: Eine Klanggeschichte zu Weihnachten
- Moderator Thomas verteilte Geschenke an alle Kinder
- Onkel Willi verteilte eine Geschichte für jedes Kind sowie eine Zuckerstange (Für die Kinder, die noch nicht selbst lesen können, waren die Eltern gefordert)
- Das Highlight, ein zusätzliches Geschenk an alle Kinder: Eine Einladung in den Tierpark Herford im nächsten Jahr, mit einer Spezialführung und anschließendem kleinen Snack

Im Anschluss folgte dann der ersehnte inoffizielle Teil der Weihnachtsfeier, welcher sich ausdrückte in den Prädikaten ‚gemeinsam, gesellig, genießen, vertrauensvoll, miteinander am Tisch, im Gespräch, in Erwartung‘, wie es der Sinn von Weihnachten verspricht.

Eine gelungene Gemeindeaktivität - Danke!

27. Dezember 2024

Text: hwm

Fotos: msch

